

# Misty and her Rival Candy

## Ash x Misty

Von Chiko-chan

Misty and her rival Candy »von Chiko-chan«

Ash, Misty, Rocko und ihre Pokémon waren bei Ash zu Hause und schliefen alle, als sie plötzlich unsanft mit einem Elektroschock von Pikachu aufgeweckt wurden. Aber warum hatte Pikachu einen Elektroschock eingesetzt? Da kam ja schon die Lösung. Pantimos hatte mit einem Besen Staub gewischt und war dabei zu oft über Pikachu's Gesicht gekommen. Nun den Rest kennen wir ja schon. Nachdem sich Ash, Misty und Rocko wieder beruhigt hatten gingen sie in die Küche um zu frühstücken. Doch, wo war denn Ash's Mutter? Auf dem Tisch lag ein Brief auf dem stand: "Lieber Ash, ich bin auf dem Weg nach Vertania City um etwas einzukaufen. Brot und frische Eier liegen auf dem Tisch und Wurst im Kühlschrank. Rocko kann euch ein paar Spiegeleier machen. Tschüß Mutti." "Hey Rocko, hast du schon die Spiegeleier fertig?" "Nein, du musst noch einen Moment warten, Ash." Rocko stand schon am Herd und machte die Spiegeleier. Im selben Moment ertönte von draußen Musik. "Leute hört mir zu. Heute wird die offizielle Pokémon-Schule eröffnet. Hier könnt ihr erfahren, ob ihr ein echter Pokémon-Trainer seit oder es noch werden könnt. Kommt und besucht unsere Pokémon-Schule." "Na Ash, wollen wir da nicht mal vorbeischaun? Das wird bestimmt lustig." meinte Misty zu Ash. "Nun ja, wieso eigentlich nicht? Nach dem Frühstück gehen wir los. OK?" "JA!!!" schriegen alle wie aus einem Mund.

Kurz vor der Pokémon-Schule trafen die Freunde auf Gary. "Was? Die Flasche Ash will auch zur Pokémon-Schule? Das kann ja wohl nicht dein Ernst sein? Die nehmen dort nämlich keine Versager. Weißt du? Ha ha ha!" verspottete Gary Ash. Dann ging er weiter und in die Eingangshalle der Pokémon-Schule. Vor der Eingangshalle hing ein Plakat auf dem die Bedingungen für die Aufnahme an der Pokémon-Schule standen: "Wenn du in die Pokémon-Schule aufgenommen werden willst, musst du über 10 Jahre alt sein und mindestens 3 Pokémon besitzen. Wenn diese Bedingungen nicht erfüllt werden können, kann man dich leider nicht aufnehmen." "Also wir" meinte Misty, "können alle diese Bedingungen erfüllen. Stimmt's Ash?" "Stimmt. Du hast recht." erwiderte dieser nur. Plötzlich tippte eine Person mit dem Finger auf Ash's Schulter. Dieser drehte sich um, um zu sehen, wer da war. "Trasey!!!" schrie Ash mit Begeisterung. "Willst du dich auch an der Schule anmelden?" wollte Misty wissen. "Nein." antwortete dieser, "ich habe von Prof. Eich den Auftrag mir diese Pokémon-Schule mal anzusehen. Ich habe fest gestellt, dass diese Schule überall auf der Welt bekannt ist. Alle Trainer die an dieser Schule die Prüfung bestanden haben, sind sehr

gute Trainer geworden. Aber ich muss langsam wieder los. Also, bis zum nächsten Mal. Tschüß!" Nachdem sie sich von Trasey verabschiedet hatten, gingen Ash und seine Freunde in die Eingangshalle. Draußen kamen 3 Gestalten aus einem naheliegendem Busch gesprungen. Es war Team Rocket. "Hey Leute, seht euch das mal an." miautzte Mauzi. "Hier kann man ein besserer Pokémon-Trainer werden." "Ja schon" jammerte James als er auf das Plakat starte, "Aber wir haben nicht jeder 3 Pokémon." "Das stimmt nicht" erwiderte Jessie, "Ich habe 3 Pokémon." "Wirklich?" "Ja. Ich habe Arbok, Schlurp und Woingenau und du hast nur Smogmog und Sarzenia." "Das stimmt gar nicht ich habe auch 3 Pokémon." "Ach ja? Welche denn? Ich sehe nämlich keines weiter." "Nun....äh....ähm....ich....Ich habe noch Mauzi." "Waaaaas!" schrie Mauzi. "Aber...aber...aber..." "Kein Aber du bist jetzt ein Pokémon von mir." James schnappte sich Mauzi und schon ging auch Team Rocket in die Eingangshalle.

In der großen Eingangshalle hielten sich eine Menge Leute auf, die alle aufgenommen werden wollten. "Ash, Misty! Dort hinten kann man sich anmelden." entgegnete Rocko seinen Freunden. An der Anmeldung saß eine junge Frau und begrüßte die Freunde mit freundlicher Stimme: "Guten Tag, wollt ihr euch anmelden?" Die Freunde nickten mit den Köpfen. "Gut, fangen wir mit dir an. Wie heißt du denn?" "Ash" "Und wo wohnst du?" "Ich wohne in Alabastia." "Was für Pokémon hast du momentan bei dir?" "Also ich habe ein Karnimani, ein Feurigel, ein Bisasam, ein Endivie, ein Noctuh und Pikachu bei mir." "Wie viele Pokémon hast du noch auf der Lagerbox?" "Mal überlegen. Ein Skaraborn, ein Sleimok, ein Kingler, ein Relaxo, ein Skaraborn und 12 Taurose. Also 17." "Bist du Arenaleiter und trägst du Orden? Wenn ja, wie viele hast du?" "Meinen sie die Orden aus der Pokémon und Johto Liga?" "Ja!" "dann habe ich insgesamt 14 Orden." "Oh. Das ist aber eine Überraschung. Du bist heute schon der zweite, der so viele Orden trägt." "Ach ja? Wer ist denn der Andere?" "Warte mal, da muss ich erst nachschauen. Ah, hier ist er. Es ist ein Junge namens Gary." "Was Gary ist auch hier. Das kann doch nicht wahr sein." Ash senkte denn Kopf, nahm seine Anmeldeungsnummer und setzte sich deprimiert auf eine Bank, die neben der Aufnahme stand. Misty und Rocko ließen sich auch eintragen. Kurze Zeit später ertönte die Stimme der Lautsprechanlage: "Die Nummern 1 bis 150 möchten sich bitte in die große Aula begeben."

Als Ash, Misty und Rocko in der Aula ankamen, setzten sie sich gleich in die erste Reihe. Sie unterhielten sich gerade, als plötzlich eine ihnen allen wohlbekannte Stimme erklang. Gary. "Na Ash? Schlottern dir schon die Knie vor dem Gruppentest?" "Hä? Was für ein Gruppentest?" "Na der Gruppentest." erklärte Rocko, "Alle die sich angemeldet haben müssen in Klassen eingeteilt werden. Aber um die einzelnen Schüler in die entsprechende Klasse zuzuordnen, wird ein Gruppentest gemacht. Die 30 Besten kommen in Klasse 1, die nächsten 30 in Klasse 2 und immer so weiter." "Wer zur Klasse 1 gehört ist einer der Besten. Also streng dich an, damit wir alle in eine Klasse kommen." sprach Misty dazwischen. "Gib dir erst gar keine Mühe. Du schaffst es doch ehe nicht in die Klasse 1 zu kommen. Ha ha ha!!!" sagte Gary und ging auf seinen Platz zurück. Gerade rechtzeitig. Denn schon kam der Lehrer herein. Er trug einen weißen Kittel und schaute sich die Schüler alle an. Dann sah er Ash und Misty und blickte sie verwundert an. "Sagt mir doch mal, warum sind eure Pokémon nicht in euren Pokébällen?" dabei machte er ein ganz neugieriges Gesicht. "Weil das Versager in Sachen Pokémon sind. Und besonders Ash." sprach Gary dazwischen. Doch der Lehrer ließ sich dadurch nicht ablenken. Dann schaute er sich Misty's Togepi an: "Was ist das für ein Pokémon? So eins habe ich noch nie gesehen." "Oh, das ist ein Togepi. Ein sehr seltenes Pokémon." antwortete diese. Der Lehrer verstand. "Und dich hält es

für seine Mutter. Richtig?" Misty nickte. "Denn kann ich verstehen warum du es nicht in einen Pokéball hellst." Dann ging er zu Ash. "Sag mir mal, wie du heißt?" fragte er. "Ich heiße Ash." "Gut dann erkläre mir mal Ash, warum dein Pikachu auf deinem Kopf und nicht in seinen Pokéball ist." "Nun wissen sie..." begann Ash zögernd, "Pikachu ist nicht nur einfach ein Pokémon. Es ist mein allerbesten Freund und ich will ihn in keinen Pokéball sperren. Verstehen sie das?" "Ja, das verstehe ich. Na schön. Schluss jetzt damit. Wollen wir mit dem Test beginnen." erklärte der Lehrer. "Sie haben alle einen PC vor sich stehen. In diesem PC ist der Gruppentest gespeichert. Der Test hat verschiedene Einteilungen. Sie können entscheiden über welchen Pokémon-Typ sie den Test schreiben möchten. Danach können sie sich für eine zweite Kategorie entscheiden. Sie dürfen jetzt beginnen." In der ersten Einteilung konnte man den Pokémon-Typ auswählen über den der Test handeln sollte. Wie man erwarten konnte hat Misty Wasser- und Rocko Stein-Pokémon gewählt. Aber welchen Typ hat Ash gewählt. Weil Ash sich nicht entscheiden konnte hat er sich für Pokémon des Typs Elektro entschieden. Immerhin hat er ja ein Elektro-Pokémon. In der Zweiten Kategorie konnte man sich zwischen Lebensraum, Attacken, das Pokémon an sich und Allgemeinwissen entscheiden. Was unsere Freunde aus dieser Kategorie gewählt haben, bleibt ein Geheimnis. Natürlich ist auch Team Rocket mit von der Partie. Diese Schurken haben sich in die allerletzte Reihe gesetzt, damit man sie nicht so schnell entdeckt. Doch was für eine Kategorie haben diese Schurken sich ausgesucht? Beide haben sich für Gift-Pokémon entschieden.

Nach einer ganzen Weile war der Test endlich zu Ende. "Man bin ich froh, dass das zu ende ist." beklagte sich Ash. "Mensch mach dir doch nicht gleich in die Hose. Das war der einfachste Test überhaupt." sagte Gary triumphierend und war sich seiner Sache sicher, den Test perfekt gemeistert zu haben. Nach einer Stunde wurden die Testergebnisse bekannt gegeben. Ash, Misty und Rocko waren gemeinsam in Klasse 1. Aber auch Gary war es gelungen in die 1. Klasse zu gelangen. "War ja klar, dass ich in Klasse 1 komme, aber wie du das geschafft hast... ." machte sich Gary über Ash lustig, als er sich die Ergebnisse ansah. "Ich bin ein genauso guter Trainer, wie du. Deshalb bin ich in die erste Klasse gekommen." Misty und Rocko mussten Ash ganz schon zurück halten, damit er nicht auf Gary los ging. Aber dieser war längst schon wieder verschwunden. Und Team Rocket? Nun die sind in der 5. Klasse gelandet. Das konnte man schon ahnen. Da nun jeder wusste in welche Klasse er gehörte, konnte der Unterricht beginnen.

Zuerst mussten sich alle mit zwei ihrer Pokémon vorstellen. Als erstes war Gary dran. Er stellte ein Simsala und ein Tauboss vor. Ash überlegte sich schon mit welchen Pokémon er Gary übertrumpfen könnte. Danach kam Rocko. Er zeigte sein Vulpix und sein Tanza. Misty präsentierte ihr Togepi. Sie wollte auch ihr Starmie zeigen, aber Enton kam ihr mal wieder dazwischen. Doch dadurch ließ sie sich nicht unterkriegen. Sie gab ihm einen Tritt und holte Starmie aus seinem Pokéball. Dann kamen Jessie und James mit Schlurp, Woingenau, Sarzenia und Mauzi. Ihre anderen Pokémon wollten sie nicht zeigen, weil sie sonst jemand erkannt hätte. Nach ihnen kam ein wunderschönes Mädchen. Sie stellte sich ihren Mitschülern als Candy vor. Zur Überraschung war diesmal nicht Rocko, sondern Ash Feuer und Flamme. Schon nach dem ersten Tag in der Pokémon-Schule war Candy ein Topgespräch in der Klasse.

Als der erste Unterrichtstag zu Ende war, gingen die 3 Freunde am Nachmittag nach Hause. Auf ihrem Weg sahen sie Candy, die anscheinend den gleichen Heimweg hatte, wie sie. "Hey, Candy, warte mal einen Moment." schrie Ash ihr nach. "Hallo, soll ich dir deine Tasche tragen?" Was? Ash wollte einem Anderen die Tasche tragen? Und dann

war dieser Andere auch noch ein Mädchen. "Oh dieser...dieser...dieser Idiot." Misty sah richtig wütend aus, als sie sah wie freundlich Ash zu dieser Candy war. Man hätte sogar meinen können, dass sie auf Candy eifersüchtig ist. Aber warum war sie eifersüchtig. Doch nicht etwa, weil Ash diesem Mädchen schöne Augen machte?

Am Abend, als sie beim Abendessen waren, sprachen Ash und Rocko nur von Candy. Das konnte Misty nicht länger ertragen, und als sie fertig war mit Essen, ging sie raus in den Garten, um etwas frische Luft zu schnappen. Pikachu sah, wie sie hinaus ging und rannte ihr nach. "Pika Pikachu." "Ah. Hallo Pikachu. Bist du mir gefolgt?" sprach Misty ihren gelben Freund an. "Pika." "Weißt du. Ich weiß überhaupt nicht warum ich mir so viele Gedanken über diese Candy mache." "Pikachu." "Nein, du weißt es auch nicht. Du musst wissen, dass ich in all der Zeit, die ich mit Ash schon unterwegs bin, mich oft schon gefragt habe, warum ich eigentlich immer noch bei ihm bin. Er schuldet mir zwar noch ein Fahrrad, aber nicht nur deshalb bin ich noch bei ihm." "Pika!" Misty schaute zum Mond. Es war Vollmond. Er strahlte auf ihre Augen. Und wenn man genau hinsah, dann konnte man erkennen, dass eine Träne über ihr Gesicht lief. Und man könnte sogar meinen, man hätte einen leichten Seufzer von Misty gehört. Ash hatte bemerkt, dass sich Misty hinaus geschlichen hatte. Nun ging auch er in den Garten. Als er zu Misty kam, war ihr ganzes Gesicht voller Tränen. Aber gleich als Ash auftauchte wischte sie sich ihre Tränen ab. "Hey Misty, warum bist du nach draußen gegangen?" fragte er sie. Mit einem eher traurigem Klang in der Stimme antwortete sie ihm: "Ach weißt du, die Luft im Haus war mir wohl nicht bekommen." "Na wenn's weiter nichts ist. Komm las uns wieder hineingehen." "Ja gut. Geh schon mal vor ich komme gleich nach." "Pikachu. Kommst du?" "Pika Pikachu." Noch eine ganze Zeit lang starrte Misty in den dunklen Himmel mit den leuchtenden Sternen. Als sie wieder ins Haus ging schliefen Ash, Rocko, Togeppi und Pikachu schon. Nur noch Ash's Mutter war noch wach. "Warum bist du denn noch wach?" fragte Ash's Mutter Misty. "Ich habe noch mal darüber nach gedacht, ob ich nicht zurück nach Hause gehen sollte. Rocko und Ash interessieren sich nur noch für diese Candy. Ich scheine da überflüssig zu sein." "Aber nein. So was darfst du nicht mal denken. Wieso fragst du sie nicht mal, ob sie wollen, dass du gehst oder, ob du bleiben sollst?" "Ja. Vielleicht sollte ich das machen." Misty überlegte noch ein Weilchen und legte sich dann auch schlafen.

Am nächsten Morgen standen die Freunde sehr früh auf, um nicht zu spät zum Unterricht zu kommen und natürlich wollte Ash unbedingt Candy treffen. Als sie in der Schule ankamen, waren sie fast die Letzten. Gary der schon da war, unterhielt sich bereits mit Candy. Das sah Ash überhaupt nicht gern und mischte sich sofort ein. "Was soll das?" sprang er wütend dazwischen. "Ach, sieh an. Der Versager ist auch schon angekommen. Was hat dich aufgehalten? Hattest du Angst zum Unterricht zu kommen?" "Nein, hatte ich nicht. Wir wurden unterwegs aufgehalten." Der Streit zwischen den beiden hätte noch Stunden angedauert, wenn die nächste Stunde nicht angefangen hätte. Aber einen Moment mal. Da fehlt doch noch jemand in der anderen Klasse? Genau. Wo sind eigentlich Jessie und James? "Aus dem Weg James. Ich komm sonst noch zu spät zum Unterricht." "Warum ich? Du stehst mir im Weg. Außerdem kommen wir ehe zu spät." Dann waren endlich alle in ihren Klassen. Und man beachte, sogar Team Rocket. "Um ein guter Pokémon Trainer zu werden, muss man viel über die einzelnen Pokémon wissen." begann der Lehrer den Unterricht. "Wenn man zu wenig Erfahrung mit Pokémon hat, kann man sie nicht trainieren und kontrollieren. Und das bedeutet ihr könnt kein guter Pokémon-Trainer werden." Einige Tage waren bereits vergangen, in denen die 3 Freunde sehr hart arbeiten mussten, aber dabei auch viel gelernt haben. Einige haben jedoch Nichts gelernt und das war Team Rocket.

Sie kamen jeden Morgen zu spät und wurden letztlich buchstäblich von der Schule geschmissen. "Das werden die uns büßen." waren ihre letzten Worte. Nun war schon so viel Zeit vergangen, dass der Valentinstag immer näher kam.

Es war der Tag, an dem jeder ein Geschenk dem geben sollte, der ihm sehr viel bedeutet. Misty hatte sich jedes Jahr auf diesen Tag gefreut. Aber dann traf sie damals auf Ash, der ihr Fahrrad demolierte. Seit damals hatte sie diesen Tag schon lange wieder vergessen. Sie war sich jedoch nie klar darüber, wem sie ihr Valentinsgeschenk geben sollte. Und vor allem, was sollte sie diesem jemandem geben? In der Nacht vor dem Valentinstag überlegte Misty lange hin und her und zu guter letzt wusste sie, wem sie ein Geschenk geben sollte.

Am nächsten Tag, dem Valentinstag, vergaben alle Schüler ihre Geschenke. In einer der Pausen, die zwischen den Stunden lagen, ging Candy zu Ash und sprach in an: "Hallo Ash. Ich wollte dir mein Geschenk geben. Kommst du bitte mit raus?" "Hä? Wieso denn raus?" fragte Ash ganz überrascht. "Na komm schon." "Äh... ja, ich komm ja schon." Auch Misty wollte gerade ihr Geschenk abgeben. Als sie sah, wie Ash mit Candy hinaus ging, folgte sie ihnen unauffällig. Aber irgendwie hatte Ash das Gefühl, dass sie verfolgt wurden, er konnte jedoch keinen sehen. Als Ash und Candy stehen blieben, versteckte sich Misty hinter der Ecke von einer Mauer. Vor Misty stand eine Dose und sie musste sich bemühen die Dose nicht umzustößen, wenn sie sich nach vorne lehnte. "Was ist das für ein Geschenk, das du mir geben willst?" fragte Ash neugierig. Dann ging Candy 2 Schritte auf ihn zu. Sie schaute sich Ash's Gesicht an und wurde dabei etwas rot. Ash hatte keine Ahnung, warum Candy rot wurde. Und dann geschah es! Candy gab Ash einen Kuss auf die Wange. Nun wurde auch Ash rot im Gesicht und konnte sich kaum noch bewegen. Misty, die hinter der Ecke stand, bekam einen gewaltigen Schock. Für sie brach in gewisser Weise eine Welt zusammen. Ihr Valentinsgeschenk, das sie immer noch bei sich trug, hielt sie immer fester in den Händen. Sie war traurig, gleichzeitig aber auch eifersüchtig und ein wenig wütend. Über ihr Gesicht flossen viele Tränen, die sie aus Kummer weinte. Weil sie so traurig war, bemerkte sie die Dose nicht mehr. Und durch eine kleine Unaufmerksamkeit stieß sie die Dose um. Die Dose rollte über den Flur bis vor Ash's Füße. Nun besinnnte sich Ash wieder und sah zur Ecke, wo Misty stand. Diese wollte nicht von ihm gesehen werden und lief davon. Als Ash zur Ecke lief, sah er nur noch, wie Misty davon rannte. Für den Rest des Tages versuchte Misty sich ganz normal zu verhalten. Immer wieder schaute Ash zu Misty, um heraus zu finden, warum sie davongelaufen ist.

Am Abend, als alle zum Essen nach Hause gingen, war Misty die einzige, die fehlte. Sie war auf einen großen Hügel gestiegen, der am Rande von Alabastia lag. Er hatte einen Felsvorsprung, der in Richtung Alabastia zeigte. Misty hatte sich entschieden. Sie wolle zurück nach Azuria City gehen. Sie wollte zurück nach Hause. Pikachu merkte als Erster, dass Misty verschwunden war. Er nahm ihre Spur auf und lief ihr nach. "Pikachu. Wo willst du hin." Ash bekam von Pikachu keine Antwort. Pikachu lief einfach weiter geradeaus. "Pikachu. Warte auf mich. Hey, renn' nicht so schnell!" Nun lief Ash auch noch davon. Rocko, der alles beobachtet hatte, wollte unbedingt wissen, was dort los war. Also lief er Pikachu und Ash nach. Nachdem Pikachu auf dem Hügel stehen blieb, kam Ash nach einiger Zeit auch an. Rocko, der ihnen ebenfalls nachgelaufen ist, versteckte sich hinter einem Busch, der dort in der Nähe stand und hörte zu, was sich seine Freunde zu sagen hatten. "Hey, Pikachu. Warum bist du weggelaufen?" "Pika Pikachu!" "Aber Misty? Was machst du denn hier oben?" "Sag mal Ash....." "Ja?" "Was würdest du tun, wenn du jemanden mögen würdest, der schon einen anderen mag?" "Was? Ich verstehe nicht. Wovon redest du eigentlich?" "Na Gut.

Dann nehmen wir mal an, einer, der immer bei dir ist, hat dich sehr gern und du magst schon einen anderen. Was würdest du tun?" "Ha ha ha! Das hört sich ja so an als würdest du oder irgend jemand Anderes mich gern haben. Ha ha ha! Ich kann mich vor Lachen kaum noch halten." Misty wurde wütend. In ihr stieg die Wut über Ash so an, dass sie ihm eine Ohrfeige gab. "PIKA!" Pikachu schrie auf. Ash's Wange wurde langsam rot. Misty weinte und rannte davon. Ash war so über die Ohrfeige überrascht, dass er alles um sich herum vergaß. Erst als Rocko aus seinem Versteck heraus kam, kam Ash wieder zur Besinnung. "Das war gemein von dir!" sprach er Ash mit wütendem Gesicht an. "Ja...aber...was hab ich denn getan?" "Hast du das denn nicht mitbekommen?" "Hä? Was mitbekommen?" Ash hatte es nicht verstanden. Ash hatte nicht verstanden was Misty quälte und fühlte. Nur Rocko hatte sie verstanden, aber er erzählte es Ash nicht. Er wollte, dass Ash es alleine heraus findet.

Am nächsten Tag war in der ganzen Klasse eine große Aufregung. Ein Plakat hing an einer der vielen Wände. Auf diesem Plakat konnte man sich für einen Talentwettbewerb mit Pokémon eintragen. Ash und Pikachu schrieben sich auch ein, als plötzlich Gary vor ihnen auftauchte und sich ebenfalls einschrieb. "Ash, ich würde dir raten gleich aufzugeben. Dort hast du sowieso keine Chance zu gewinnen." fing Gary an mit Ash zu streiten. "Ha. Ich werde mit Pikachu gewinnen und du verlierst." schimpfte Ash mit lauter Stimme zurück. "Ja klar. Nämlich als Gewinner der Verlierer!" "Jetzt reicht es mir. Ich las mich nicht länger von dir beleidigen. Gary!!! Ich fordere dich zum Pokémon-Kampf heraus." Rocko, der sich auch eingeschrieben hatte, versuchte Ash wieder zu beruhigen, aber ohne Erfolg. "OK. Ich nehme die Herausforderung an." Sie gingen raus, damit der Kampf beginnen konnte.

"Jeder Trainer darf 5 Pokémon einsetzen. Bist du bereit Ash?" "Ich bin bereit und wähle als erstes Karnimani." "Karnimani!" "Gut. Dann wähle ich Nidoking." "Nidoking!" "Nidoking setzt den Giftstachel ein, um Karnimani zu vergiften." "Karnimani, Aquaknarre einsetzen." Keines der Pokémon wurde verletzt. Doch dann fiel Ash ein, dass Nidoking's Schwachpunkt sein Horn war. "Karnimani ziele auf Nidoking's Horn." "Karnimani!" Karnimani zielte mit seiner Blubberattacke so genau, dass Nidoking gleich zu Boden ging. "Ja, gut gemacht Karnimani." "Karnimani!" "Mist. Nidoking zurück! Elekid." "Karnimani, komm zurück! Noctuh los!" "So ein Dummkopf. Jeder guter Trainer, der sich auskennt weiß, dass Flug-Pokémon keine Chance gegen Elektro-Pokémon haben. Elekid setzt die Donnerschlagattacke ein." "Noctuh, Flügelschlag." Leider hatte Ash in dieser Runde nicht so viel Glück, wie in der anderen. Noctuh hatte keine Chance gegen Elekid's Donnerschlag. "Oh nein. Noctuh, zurück. Pikachu ich wähle dich. Zeigen wir dem mal, aus was für einem Holz wir geschnitzt sind. Pikachu benutz die Bodyslamattacke." Und kurze Zeit später war auch diese Runde zu ende. Pikachu hatte gesiegt. "Elekid zurück. Sleima." "Ich wähle Bisasam. Bisasam setzt deine Schmarotzerattacke ein!" "Bisasam!" Zwar schwächte Bisasam's Attacke seinen Gegner, doch viel konnte er nicht ausrichten. "Sleima setzte die Giftwolke ein." Sleima und Bisasam kämpften ohne Pause. Keiner von ihnen wollte verlieren. Besonders Bisasam nicht, der schon so oft gesiegt hatte. Aber zum Schluss hatte Sleima den Kampf für sich entschieden. "Bisasam zurück! Was soll ich jetzt machen. Pikachu ist noch zu schwach. Ich kann es erst wieder im nächsten Kampf einsetzen. Und Endivie hat auch keine Chance gegen Sleima. Aber Relaxo kann ich auch nicht einsetzen, dazu ist es viel zu verschlafen. Also bleibt nur noch... Karnimani du bist dran." "Karnimani!" "Sleima komm zurück! Gengar komm, du bist an der Reihe. Gengar, Saureangriff." "Karnimani, Blubber." Weil Karnimani schon einmal gekämpft hatte, war es geschwächt und wurde deshalb besiegt. "Karnimani zurück!" "Gengar zurück! Turtok."

"Oh man ein Turtok." "Damit hast du wohl nicht gerechnet oder?" "Ha. Ich habe auch ein wirklich großes Pokémon, damit du es weißt. Relaxo." "Mmmh. Das könnte ein interessanter Kampf werden. Turtok, setzt die Schädelschwemme ein." "Turtok!" "Relaxo setzt deinen Megahieb ein. Äh, Relaxo...hörst du mich?" Tja. Relaxo war noch im Land der Träume und hatte noch nichts vom Kampf mitbekommen. Das war mal wieder ein Grund für Gary Ash aufzuziehen. "Du bist wirklich ein miserabler Trainer, wenn du ein Relaxo in den Kampf schickst, das nicht mal kämpfen kann. So Turtok und jetzt mach Relaxo fertig. Setz deinen Biss ein." Aber Relaxo kratzte das überhaupt nicht. Gary war total überrascht. "Aber warum hat es keine Wirkung?" Kurz nachdem Gary dies gesagt hatte, holte Relaxo plötzlich doch zum Gegenschlag aus und setzte seinen Megahieb ein. Turtok flog im hohen Burgen aus dem Ring. "Turtok, zurück! Los Ursaring. Ursaring, setzt Erdbeben ein." Relaxo war zwar stark, aber trotzdem war die Erdbebenattacke von Ursaring zu stark. Und so ging Relaxo auch zu Boden. "Relaxo zurück!" Gary dachte jetzt er hätte den Sieg schon in der Tasche. Aber... "Nicht so schnell. Ich habe immer noch Pikachu. Pikachu los. Verpassen wir dem eine Lektion, die er nie vergessen wird." "Pikachu!" "Ha ha ha! Das soll wohl ein Witz sein. Dieses kleine Pikachu will gegen mein Ursaring kämpfen? Ha ha ha. Na gut. Hyperstrahl." "Pikachu versuch ihm auszuweichen." Pikachu hatte es zwar geschafft ihm auszuweichen, aber wie sollte es Ursaring besiegen? Doch dann, ganz plötzlich... "Wir wollen über die Erde regieren." "Und unseren eigenen Staat kreieren." "Liebe und Wahrheit verurteilen wir." "Mehr und mehr Macht das wollen wir." "Jessie." "Und James." "Team Rocket so schnell wie das Licht." "Gebt lieber auf und bekämpft uns nicht." "Miautz. Genau." Team Rocket. Was die wohl schon wieder wollten? (als wenn wir das nicht wüssten) "Gebt uns Pikachu." brüllte Jessie. "Hä? Aber warum wollt ihr Pikachu? Mein Ursaring ist doch viel stärker als Ash's kleines Pikachu." schrie Gary mit einer etwas eifersüchtigen Stimme. "Ha ha ha! Du machst wohl Witze. Dein jämmerliches Ursaring? Dieses Pikachu ist ein sehr seltenes Pikachu. Deine Pokémon ist viel zu gewöhnlich. Unser Boss will nur seltene und starke Pokémon. Es würde sich nicht lohnen dein Ursaring zu stehlen." "Da habt ihr euch aber geschnitten. Pikachu werdet ihr nicht bekommen. Pikachu Donnerblitz. Jetzt." "Pikachuuu!" "Arbok, Smogmog, schnappt euch Pikachu." "Arbok!" "Smogmog!" Arbok und Smogmog bekamen einen Elektroschock von Pikachu zu spüren und waren damit gleich aus dem Rennen. Nun mussten nur noch Jessie und James geschlagen werden. "Pikachu setzte sie so unter Strom, dass sie wie aus einer Rakete geschossen in den Himmel aufstiegen." "Pikachuuu!" "Sieht so aus, als fliegt Team Rocket mal wider in die Luft!" Nachdem Team Rocket besiegt, war rief Gary sein Ursaring zurück. "Was machst du da, Gary? Der Kampf war noch nicht beendet." wunderte sich Ash. "Wir beenden den Kampf ein anderes Mal. Für heute ist es genug. Wir sehn uns bestimmt wieder, Ash." "Ja. Wir werden uns bestimmt wieder sehen. Und dann werde ich dich besiegen, Gary. Verlass' dich drauf." Doch dann fiel Ash etwas auf. "Hä? Rocko, wo ist eigentlich Misty?" "Sie ist heute zu Hause geblieben. Sie hat sich nicht gut gefühlt." "Ach so." Nachdem die Schule zu ende war gingen Ash, Rocko und Pikachu nach Hause. Ash wollte Misty unbedingt erzählen, was er heute alles erlebt hatte. Doch als sie ankamen, war Misty nicht da. "Mum! Wo ist Misty?" fragte Ash seine Mutter. "Das weiß ich nicht. Sie ist gegangen und hat mich gebeten euch das hier zu geben." Sie gab Ash und Rocko einen Brief und ein Päckchen. Der Brief war von Misty: "Hallo Ash und Rocko. Ich habe mich entschieden wieder zurück nach Azuria City zu gehen, um meinen Schwestern in der Arena zu helfen. Weil ihr alle zu beschäftigt seid, konnte ich euch mein Valentinsgeschenk noch nicht geben. Ich habe es in das Päckchen gepackt.

Auf Wiedersehen. Misty." "Aber warum ist sie denn gegangen?" fragte sich Ash. Seine Mutter wusste die Antwort "Sie hatte das Gefühl, dass sie nicht mehr beachtet wurde. Aber irgendwie hatte ich das Gefühl, dass da noch etwas anderes war, was sie quälte. Ash, weißt du was das ist?" "Also...." Ash dachte nach. Er erinnerte sich an den Tag, wo er den Kuss von Candy bekam und Misty davon lief. Nun wusste er was sie quälte. Doch er sagte es nicht. Er schaute sich das Päckchen an, in dem Misty's Valentinsgeschenk lag. Er machte es auf und zum Vorschein kam ein Bild auf dem Ash, Misty, Rocko, Trasey, Togepi und Pikachu zu sehen waren. Während Ash dieses Bild betrachtete, sah er in Gedanken Bilder von seinen Abenteuern und von Misty, die ihm immer wieder geholfen hatte, sie zu bestehen. Bei dem Bild lag noch ein kleiner Zettel: "Ich habe dieses Bild machen lassen, damit wir alle immer gute Freunde bleiben. Ich wollte es dir zum Valentinstag schenken. Ich hoffe ihr werdet mich nicht so schnell vergessen." Ash sprang auf und rannte aus dem Haus. Er wollte versuchen Misty umzustimmen, denn jetzt verstand er, was Misty ihm damals auf dem Hügel sagen wollte. Er rannte so schnell er konnte, um Misty noch einzuholen.

Währenddessen stand Misty auf dem Hügel am Rande von Alabastia, um sich noch einmal zu verabschieden. In Gedanken erschienen alle ihre Erinnerungen. Wie Ash ihr Fahrrad demolierte, wie sie gegen ihn in der Azuria City Arena kämpfte, als sie mit ihm im Vertania Wald war und viele andere Abenteuer, die sie mit ihm erlebt hatte. Plötzlich kam Ash angerannt und wunderte sich, dass Misty hier stand. Sie wollte doch nach Azuria City. Misty blickte verwundert hinter sich: "Ash, was machst du denn hier? Warum bist du nicht zu Hause?" "Misty. Bitte komm zurück." "Aber warum soll ich zurück kommen? Ich bin doch nur eine Last für euch." "Das stimmt nicht. Es tut mir leid Misty." "Was tut dir Leid?" "Das was du mir hier damals gesagt hast. Ich habe mich wie ein Idiot benommen. Und das mit Candy..." "Ist schon gut. Das ist nicht schlimm. Dich trifft keine Schuld." "Dann komm bitte wieder mit mir zurück. Bitte." Ash flehte Misty richtig an. Er wollte, dass sie mit ihm noch weitere Abenteuer besteht. Ohne sie würde es keinen Spaß machen. Misty drehte sich um und ging auf Ash zu. Kurz vor ihm blieb sie stehen. Sie traute sich aber nicht ihm ins Gesicht zu sehen, doch sagte dann mit einer etwas traurig, klingenden Stimme zu ihm: "Bin ich euch denn nicht gleichgültig?" "Aber nein. Wie kommst du denn darauf?" "Na ja. Ihr habt euch dauernd nur über Candy unterhalten. Und dabei dachte ich, ich wäre nur noch Luft." Misty's Stimme wurde immer trauriger. "Wollt ihr wirklich, dass ich zurück komme?" "Ja!" kam es von Ash, wie aus einer Pistole geschossen. Nun fing Misty an zu weinen. Sie weinte, aber nicht aus Trauer, sondern aus Freude. Sie freute sich, weil sie ihren Freunden nicht gleichgültig war, wie sie zuerst dachte. Dann drehte sie sich wieder um. Sie blickte auf Alabastia. Sie war glücklich. Sie war glücklich, weil sie jetzt wusste, dass jemand sie gern hatte, dass sie jemandem etwas bedeutete.

Noch lange schauten Ash und Misty vom Hügel aus auf Alabastia hinunter. Sie versprachen sich, dass sie noch lange Freunde bleiben werden und viele Abenteuer bestehen würden. Misty schwor sich, dass sie Ash einmal die ganze Wahrheit erzählen würde. Irgendwann wenn die Zeit gekommen war. Nach diesem Abenteuer wurden Ash und Misty unzertrennlich. (und das merkt man)

Wenn man jemanden gern hat sollte man es ihm sagen, sonst wird irgendwann vielleicht mal euer Herz gebrochen. (richtig schnulzig, oder?)

Aber Moment mal. Was ist eigentlich mit Team Rocket geschehen? "James, Mauzi das ist alles nur eure Schuld. Jetzt kriegen wir schon wieder Ärger vom Boss." "Wieso ist das unsere Schuld. Du wolltest Pikachu fangen." "Ach hör jetzt auf mit mir zu streiten." "Aber du streitest doch mit mir." "Ich hab gesagt du sollst jetzt aufhören."

"Ist ja schon gut." "Team Rocket hat mal wieder den kürzeren gezogen."

»Ende<<